Hallo SoLaWistas,


Morgenstimmung

überall ist der Herbst zu sehen. Die Blätter färben sich bunt, Nebelfelder ziehen am Morgen übers Land, die morgendlichen Temperaturen werden kühler und die Gärtner*innen packen ihre Handschuhe und Mützen aus. Auch auf unserem Acker steht die herbstliche Jahreszeit für Wandel und Loslassen.


Radicchio

Die trubelige Sommerzeit ist vorüber und das Gesicht unseres Ackers verändert sich. Die Gurken-, Auberginen-, Zucchini-, und Tomatenpflanzen, die uns nun viele Monate lang begleitet und mit einer reichen Ernte beschenkt haben, werden nach und nach geräumt, um den Winterkulturen Platz zu machen. Wir konnten riesige Spinatblätter und Blumenkohl-Köpfe ernten und die ersten Rettiche sind auch schon in eure Abholkisten gewandert. Auch die Wintersalate, wie Endivie und Radicchio stehen schon in voller Größe auf ihren Beeten und erfreuen uns mit ihren tiefroten Blättern.


Feldsalat

Besonders der Feldsalat hat uns in den letzten Wochen durch unseren Arbeitsalltag begleitet. Bereits Anfang September haben wir damit begonnen euren liebsten Wintersalat vorzuziehen. Mittlerweile haben wir 440 Beetmeter Feldsalat ausgesät, gejätet, gehackt und beim Wachsen bestaunt.

In unserem Newsletter vom August, haben wir euch von unserem Untersaatenversuch erzählt. Die Untersaat im Lauch ist mittlerweile super aufgelaufen. Letzte Woche waren die Mitarbeiter*innen vom Praxisforschungsnetzwerk da um die ersten Boden- und Wurzelproben zu nehmen. Mit dem Boden, der an den Lauchwurzeln anhaftet werden DNA- Analysen gemacht um herauszufinden, welche Mikroorganismen dort anhaften.


Lauchwurzeln


Kürbisvielfalt

Während wir in den letzten Sommermonaten sehr viel mit Pflanzen und Kulturpflege beschäftigt waren, ging es nun im Oktober darum, die reiche Ernte einzufahren und die Lager für die langen, kalten Wintermonate zu füllen. In zwei größeren Ernteaktionen sind Hokkaido-, Butternut-Kürbis und Spaghettikürbis leuchtend orange und gelb in ihr Winterdomizil, den Holzregalen im Gemeinschaftsraum der Kommune gewandert. Viele, viele Kilos Kartoffeln wurden aus der Erde geholt, sortiert und in großen Gitterboxen kühl und trocken in unserer Kühlzelle verstaut. Ja, ihr habt richtig gelesen: Wir haben nun eine Kühlzelle. Nach monatelanger

Planung und schweißtreibenden Aufbauarbeiten konnten wir diesen Monat endlich unsere Kühlzelle in Betrieb nehmen. Die Kartoffeln sind die erste Kultur, die nun unter optimalen Lagerbedingungen hier verstaut wurden. Die Kühlzelle ist groß genug, dass hier auch der Lagerkohl und ein Teil der Möhrenernte ihren Platz finden werden.


Rot- und Weißkohl

Und wie jedes Jahr hat im Oktober unsere Lagegemüse stattgefunden. Es ist kaum zu glauben, doch Dank der tatkräftigen Unterstützung von euch und den Kommunad*innen, haben wir an vielen arbeitsreichen Tagen die gesamten Möhren und Rote Beete geerntet, sortiert und in unserem Erdkeller eingelagert. Wir sind mit der Qualität der Ernte dieses Jahr richtig zufrieden und so dürft euch also auf ganz viel leckeres Gemüse im Winter freuen.


Möhren



Sortierung


Rote Beete



Herbstliche Gemüsegrüße

von euren

Gärtner*innen